

Autor **Ralph Brühwiler** hat die Biografie von Hebamme Luzia Brand geschrieben.

Hebammen-Geburtshelfer

Als Hebamme hat die Toggenburgerin Luzia Brand weit über 6000 Kindern auf die Welt geholfen. Zu ihrem 70. Geburtstag erscheint ihre Biografie. Geburtshelfer des Hebammenbuchs ist Autor Ralph Brühwiler aus Ebnat-Kappel.

Schon als Mädchen wollte Luzia Brand vor allem eines: Hebamme werden. Wie es ihre Mutter war und ihre jüngere Tochter wurde. Hebamme aus Berufung, sie ist es seit 50 Jahren. Noch heute freut sie sich über jede Frau, die sich bei ihr zur Betreuung im Wochenbett anmeldet. «Ich brauche den Umgang mit den kleinen Kindern, mit dem neuen Leben einfach», erklärt Luzia Brand.

Von klein auf erlebte das Mädchen Luzia, wie aufregend der Hebammen-Alltag ihrer Mutter ist. Wenn ein Bauer ein weisses Leintuch aus dem Fenster seines Hauses hängte, dann war dies das Zeichen dafür, dass die Hebamme sofort kommen solle. Als junge Frau ist Luzia Brand ihrer Berufung Hebamme zu werden ohne Umschweife gefolgt. Ihre Wanderjahre führten sie in verschiedene Schweizer Spitäler. Und zu allen Tages- und Nachtzeiten rückte sie als selbstständige Geburtshelferin in ihrer Toggenburger Heimat aus. Den roten Suzuki kannten im Tal alle. und der Geländewagen hatte nach elf Jahren Hügel hinauf und hinunter 232 000 Kilometer auf dem Buckel. In drei Generationen vereinen Grossmutter, Mutter und Tochter eine 100jährige Hebammentradition. Mutter Marie Anna Hollenstein war 40 Jahre lang die Dorfhebamme von Libingen, dann folgte Luzia Brand mit 50 Jahren im Dienst. Und vor gut zehn Jahren trat die jüngere Tochter Gabriela Brand ihrerseits in Mutters Fussstapfen und begleitet in der Hebammenpraxis Toggenburg sowie im Spital Uznach werdende Mütter. Sehr gerne springt Luzia Brand heute noch ein,

wenn Not an der Frau ist. Nach wie vor

freut sie sich, Mütter und deren Kinder im Wochenbett betreuen zu dürfen. Und wenn sie abends zufrieden aus dem Fenster ihres Hebammenstüblis zu Hause in Libingen schaut und ein Stossgebet zum Himmel schickt, dann denkt sie oft an einen Satz aus einem Gedicht von Eduard Mörike: «Anfang und Ende legen wir in Gottes Hände». Ihre Lebensgeschichte wollte sie schon lange aufschreiben, aber nur für die Familie. Trotzdem freut sie sich, wenn nun ihre Biografie veröffentlicht wird. Im Auftrag des Toggenburger Verlags hat Autor Ralph Brühwiler das Buch verfasst. Wie kommt nun ein freier Autor dazu, eine Biografie über eine Hebamme aus dem Toggenburg zu schreiben? Für ihn verkörpert Luzia Brand pure Lebensfreude: «In ihrer beruflichen Hingabe strahlt sie eine starke, positive Aura aus. Das wirkt ansteckend und schafft viel Vertrauen in der Grenzerfahrung einer Geburt.» Ralph Brühwiler ist vor allem beeindruckt von der Geschichte und den Geschichten aus dem Leben von Luzia Brand und ihrer Mutter. «Was die beiden als Hebammen erlebt haben, ist ein lebendiges Kapitel in der urwüchsigen Geschichte des Toggenburgs. Viele Menschen in dieser Talschaft



Ein Leben lang unterwegs zum Leben 15 x 22.2 cm, brosch. 148 Seiten, Fr. 38.-ISBN: 978-3-908166-63-4 Erscheint am 13. Sept. 2013

verbinden – wie ich selbst – mit Luzia Brand wunderbare Erlebnisse und Erinnerungen. Diese als Autor nochmals wecken zu dürfen, ist eine dankbare Aufgabe, die ich gerne in Buchform wahrgenommen habe».

Für Ralph Brühwiler war es faszinierend zu erfahren, unter welchen Bedingungen Marie Anna Hollenstein und Luzia Brand zu Beginn ihres Wirkens im Libingertal gearbeitet haben. Im Buch schildert Brühwiler zahlreiche Details aus Luzia Brands Leben – wie sie beispielsweise gleich in der ersten Nacht als frischdiplomierte, erst 20jährige Hebamme sieben Buben auf die Welt begleitet hat ...